

Der Verlauf des Neckars



Neckarquelle bei Schwenningen (1970, LMZ)

Von Vera Neureuther

Jeder Fluss hat einen Anfang und ein Ende. Der Anfang wird Quelle oder Ursprung genannt, das Ende Mündung.

Die **Quelle** des Neckars liegt bei der Stadt Schwenningen. Bei Mannheim **mündet** der Neckar in den Rhein. Weil der Neckar in den Rhein mündet, sagt man auch: der Neckar ist ein Nebenfluss des Rheins.

Kocher und Jagst sind zwei große Nebenflüsse des Neckars, deren Mündung in der Nähe von Heilbronn ist: Bei Jagstfeld, Bad Friedrichshall. Kleinere Nebenflüsse, die in Heilbronn in den Neckar münden, sind Klingenbach, Schozach, Deinenbach, Köpfer- oder Pfühlbach und Leinbach.

Der Verlauf bei Heilbronn ist besonders: Auf der Höhe von Klingenberg und Horkheim sind zwei Arme zu erkennen: Sie werden **Neckar** und **Schiffahrtskanal** genannt. Auf der Höhe des Horkheimer Gewerbegebiets treffen sie sich und fließen als ein Fluss weiter. Beim Wertwiesenpark biegt der schmale Neckar ab und fließt, zwei Bögen machend, durch die Kernstadt. Geradeaus führt der breitere [Kanalhafen](#). Beide Teile treffen sich auf der Höhe von Neckargartach wieder. Auf der Karte sieht dieser Verlauf ein bisschen wie der Buchstabe B aus.

Von der Quelle bis zur Mündung ist der Neckar **367 km** lang. Er wird in drei Abschnitte unterteilt. Sie werden Oberes Neckartal, Mittleres Neckartal und Unteres Neckartal genannt. Heilbronn liegt am Ende

des Mittleren Neckartals.